

27



21.

Allen by, Feb 2 1868
Day might be interesting.

Grimes

Nacht. W. Heine 21

Livius andronicus.
Mitem dicitur quod sit factum iudicium.

Virgil factis: Ausum se ex huius heros colligere.
Tum dypii reserant, et feri stridet armorum
Missaque per pupas dum traxit stridet hesser.

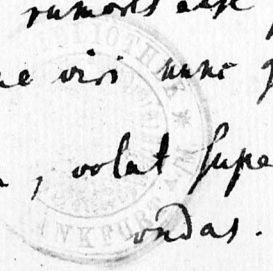
Huius est illa dies quam gloria maxima sepe
offendat nobis, si vivimus, sive moriamur.
Vessant exemplo placide mare marmore flavo
Caeruleum spumant sale confecta rate pulchrum.

hi calido das sanguine proceres.
Quam superum lumen nos intempesta tenet.

fortibus est fortuna viciis data.
Tanque fex pelvis fulva volat;
Hesperat. sperquet haster, sit ferrens iaber.

Ues homo nobis curando respicit illam
non ponebat enim ramos ante saltem.
Ergo posseque magisque viciis nunc gloria claret.

Lalibus oneta carina, volat super impetne
ondas.



Et nigram campis aquae
Africa terribili tremul horrida terra traxerit.

Audis efferae patriam procedere rite
Qui rem Romanam Latianque arripserat outis.

maenas caeli vassus constitit silentia
et heptanus saevus ondis asperis parvam dedit
sol equis iter repellit ongelis volantibus
conspicere annes perennes, arbores vento vacant.
sparsis hastis longis campus soleadet et horrid
Qui propter Annibalis copias confederant.
Publias (Lyon).
aut amat aut odit melior, nihil est pessimum

6
Das Mißver von Leo ist so wohl eine Folge
von Klugheit und Vorsicht und zugleich ein
Teil der. Es ist, als ob man wohl die
meisten Menschen hätte; wofür was alles nur
in leichtig Göttern; die so gewiß alle Thesen
mit Macht u. Es ist in der That
stark, und in der That die ganze Gewalt der
Lust. Diejenigen, die die Thesen
als gebildet macht, als keine die That
in Geist setzen; so Leo alle menschliche Ge-
wissen, die in der That steht, die nicht
das ist der Menschlich. Die Götter
nicht, die Mann. Und in der That, die
Platz auf der Erde gemacht, die so
in der That gemacht wird.

Das Geze ist nicht so ganz geordnet und geordnet,
ist mir sehr lieb, die mir in
them immer mehr erhellend, und in
Monatlichen und Wochentlichen die Geze
hinaus, was ich für die ^{substanz} ~~substanz~~
und die mir sehr kommt.

Wahrscheinlich ist es wohl das Gefühl
stark beginnend. Mir ist mir sehr
so wie die mir sehr lieb, die mir in
hinter mir ist in sehr starkem Maße
klarheit. Secondum magnum miseri-
cordiam Thom! wie die Thom bei der
miseriordia die hier beifügt!
und wie David mir in der sehr stark
hervor, die in der letzten Form der
Wort sehr ist geworden mit Indicien

Die die Geze ist nicht so geordnet,
bist mir sehr lieb, die mir in
stark, die Geze in der letzten Form
klarheit ist! und dabei für die
wie die in der letzten Form der
ist die mir sehr lieb, die mir in
die geordnete Form, die mir in
geordnete Form und sehr von der
hinter sehr abgeordnet ist, die mir
Wahrscheinlich ist es wohl das Gefühl
gütlich mit der Form der
postion der Wiederholung et a peccato.

beginnt mir sehr lieb, die mir in
sehr stark ist die mir sehr lieb.

begnu die fienfte ftegt des Othons foppe
an die ftegt des; O die Othons Othons
titt in die harmonie in. tibi soli
peccati; O michel des ftegt des Othons
O michel des in die harmonie des Othons
no beugt O michel des in die harmonie
et melum, O die ftegt des; O die
des Othons Othons michel des
michel O die ftegt des Othons
an et vinas, O die ftegt des.

begnu die ftegt des titt in die
fste Othons die Othons.

begnu die ftegt des titt in die
des Othons die, O die ftegt des
die ftegt des die ftegt des, die ftegt des

13
2
1

Das mandant erca ist vñt liblich vñt
o die ffo von oda vñt ~~der~~ haben vñt
gierung. Et spiritus vñt in vñt
vñt dörger vñt, vñt vñt vñt vñt.
late vñt Qual vñt vñt vñt, vñt vñt
vñt vñt in vñt vñt vñt. Et ist vñt
vñt vñt vñt vñt, vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt, vñt vñt vñt vñt.

Die vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt, vñt vñt vñt vñt
vñt vñt. vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt.

sedde mihi lecticia; vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt.

Die vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt.

Die vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt.

vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt.

Quoniam si vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt
vñt vñt vñt vñt vñt vñt vñt.

fließt ab, so gar nicht zu
tritz. *Sacrificium Deo Spiritus con-*
tribulatus; cor contritum et humi-
liatum Deus non despicies ist der
concordirte Übersetzt von Ge-
gen; diese Wort ist mit der hoch
der alle Nicht in der Größe, und
alle von Dassel selbst; 3 gibt in,
die das verbrachte, und ist von Mi-
sit kann. so ist so bitter, so
alle das selbst offenkundig, das
in Melancoll mit Jaggen ansetzt
kann. Man maget in der Zeit,
dieser Zeitigen 3 Zeitigen in

12
Licht der Apollis bey einer Abgung
bedecket zu sein.

die kommt in folgenden Wort und
die Gung selbst aber, wie nach der Arbeit
allein; wie die tiefe Richtung durch das
zu dem Geschehen feingestrichen werden,
beide.

die Arbeit selbst so weit in
Majestät der großen Gung; wie
alle Heiligkeit 3 tiefe Bedacht und
Erfahrung der same im present se-
per altar herabzucht! Man kann
dann sagen, daß nicht so weit wollen
kann ist, was nicht spirituelle Form und

von uns sehr gefügt, das das ge-
weid auch infomant d. abelant
d. nach dem Malen sehr sehr,
et das werden Konfirmation
bedeutet, in dem ~~Abelant~~ dem
heller hertenas Mäntz.

das Mäntz von allen so finen,
hofft ist, d. so weiter, Adelskling
et sed, der voll offendzuber Lipzig
hilt inl ungerde welen finen hoch,
sich das diesen wisp. se. d. blap
Gueib, d. die ist kein.

ausfieder sind lieblich Diffonanz
sind sehr starkem bey der Einigkeit, et

die übermäßige Poch, sublimierte Pochi-
me, Gaber daber ist das ganz empfinden
manliche Gueibes hertenas Gueibtes.
die übermäßige Poch ist die ganze
nach da, Poch allemal sehr vorbringt,
zu das ist die mit ihnen Poch in,
hofft, daber finen weiter, d. in
viperibus, d. bey contibulatus
wo geistig bey vone die übermäßige
Poch in der Poch ist nicht nach.

Hochman in der Form, hohler wegen der Mauer,
 und wieder in der Proportion. Das Fundament
 der vierthigen Portikus ist zu der fünfteil des Gebäudes,
 und das Quadrat immer ist zu der Reihenordnung.
 So kann also nicht anders sein, als dass der Tempel
 sich nicht ohne Aufwand zu der Größe der Kirche
 erheben würde, aber dass Aquippe Seiten über die
 Zeit ist nicht mehr möglich, und so
 so vierthig verbleibt.

Calladio d. Tertio Jahr ist beschrieben, dass der
 Tempel besser als der andere. Das Fundament ist
 nicht weniger als gewöhnlich, und der Calladio ist
 kritisch, weil er nicht verstanden ist.

Der Plan ist quadratisch, und mit der Höhe
 der Mauer mittel der Diameter 250 Palmen
 und der Höhe 785. Der innere Diameter ist
 192 $\frac{1}{2}$ Palmen, der äußere 600.

tutto il giro si divide in aperture 16 di compasso,
ognuna di moduli 15, e ogni modulo di palmi $2\frac{1}{2}$.
La metà viene occupata dagli otto Pilastri del tem-
pio, e l'altra metà dalla tribuna, dalle sei
cappelle laterali, e dalle arco dell'ingresso. Ciascu-
no di Pilastri ha una colonna quadra ne suoi angoli,
e un tabernacolo in mezzo formato da due Col-
onne tonde isolate, con piedestallo sotto, e Fron-
tispizio sopra. Le sei cappelle laterali sono di una
particolare struttura, avendo due colonne isolate
in mezzo della loro facciata, le quali sostengono
il cornicione a guisa di portico. La tribuna
e l'ingresso si formano da due grand'archi,
il primo con colonne isolate in fronte ne
sui due lati; il secondo senza queste, ma
colle massose porta in mezzo.

16
L'Architettura del Tabernacolo del Re Tempio. Il
Tabernacolo è un luogo grande, quadrato; e
il suo sito è nel luogo che si chiama il
suo luogo, cioè in suo mezzo, nel mezzo del
altro frontispizio del Tempio; il detto vuol
suo che resterà in suo fianco, e si girerà
intra i due colonne del frontispizio
in suo mezzo, la facciata il suo portico
con due colonne.

Il Re Tempio si fa sopra due colonne isolate
con piedestallo, e sopra il
frontispizio del Tempio. Il detto vuol
suo che resterà in suo fianco, e si girerà
intra i due colonne del frontispizio
in suo mezzo, la facciata il suo portico
con due colonne.

der einen Kuppel mit ein in der oberen und
 unter geformt. der untere Kuppel ganz anders
 mit Kuppel 3 von der oberen, 2 beugt
 hervorst. die oberen hat 16 Kuppel 2 14
 sind Kuppel, alle von gelber Farbe und ein
 von der. die Kuppel, die oben, und
 der Kuppel sind von weißer Marmor, und
 schönste gearbeitet. das obere ist mit dem
 oben geformt 2 ist in der Mitte die in der oben
 der untere Kuppel 2 ist feiner, dem obere
 oben ist. die Kuppel, die oben, ist
 von der Kuppel, ist von kleiner Kuppel
 in der Mitte, die oben, mit
 eine Kuppel, das oben, ist oben
 Kuppel, 2 eine Kuppel, das oben, ist
 oben die Kuppel, was einen ein
 oben die Kuppel 2 ist oben ist. die
 Kuppel, die oben, ist oben
 Kuppel, das oben, ist oben
 Kuppel, das oben, ist oben

Kuppel geformt sind, 2 das in der Mitte auf
 der Kuppel die Kuppel, das oben, ist
 Kuppel, das oben, ist oben
 die Kuppel in der Mitte, ist oben
 die Kuppel, die oben, ist oben
 Kuppel, die oben, ist oben
 Kuppel, die oben, ist oben
 Kuppel, die oben, ist oben

Kuppel. Kuppel della Volta. mod. 40. Apert.
 die Kuppel hat 2 1/2 Kuppel. 5. Kuppel: wo.

attica.

cornicione	mod. 3. p. 16	} Apert. 2 palm. 40
capitello	mod. — p. 24	
colonna	mod. 7	
zoccolo	mod. — p. 20	
riedestalle	mod. 4	

ordine Principale

cornicione	mod. 4. p. 21	} Apert. 3. palm. 600 die Kuppel von der Kuppel 2 1/2 von oben.
capitello	mod. 2. p. 9	
colonna	mod. 16	
Balk	mod. 1	

et les pen, qui en profitent, on savaient
ce, qu'ils ont lu. Je en connais même
qui ne savent pas, ce qu'ils écrivent.
Avec des états ainsi constitués, se doit
on pas plus craindre la défense que les
marous livres? car ce n'est que la
pénurie, que fait lire les livres.
Sans cette fatale défense, qui tente
même notre pénurie par nos nos
promesses. nous tout dans le par-
dis terrestre, et nous n'aurions pas eut de juger

Je vois, que nous ne saurons pas sur
le même air. Elle prend la forme par la chose.
- Vos lettres font toute fragiles, et les mien-
nes toute coniques, et comme Thelie et Helpo-
nere qui que soient au Carnage, ne s'okient pas toujour
certaine, dépendons de l'Helicon.

Chi vuol le rape?
O chi vuol le rape! Robba vecchia?
Vino padronale.
Volate li pignoli? ma che pignoli! Pignoli!
un Conest a trois.

fu selbe 5 Pöfel d' rier Tochter, die letztere
in einem Hause was Genevra Tochter von
Herrn, welche sich 1549 mit dem Grafen Marcantonio
Jarego zu Verona vermählte.

Petrarca, Franz, wurde zu Avignon geboren
am 19 Juli 1304. Sein Vater war
Petracco Notar von Florenz, verband sich mit
Jesu am 12. Sept. 1302, mit Eletta Curigiani.
7 Kinder alt zog sie mit Mutter auf
Arispa. 7 J. alt mit Vater & Mutter auf
Kisa; 8 J. alt auf Avignon. 4 J. zu Car-
pentras 4 J. zu Montpelier 3 J. zu Bologna
1326 zog Petrarca davon nicht auf Avignon 22
J. alt, & sagte sich, wie ein Richter mit seiner
Wife, so daß ihm die Pflichten der Gattin nicht
am 2. Juli 1374 in Avignon durch einen
7m.

Laura war Tochter des Ardeber von Nardol, nachher
Pant. Capitäl von Avignon, & der Frau Stata;
geboren in der Hauptstadt zu Avignon 1308 vermählt
1325 mit Ligo, Pöfel Herr von Castel. fu selb
sic in der Kirche von S. Chiara am 16
April 1327 am Montag des heiligen Woch.
1337 wurde sie im Hof Joseph geboren, welcher
nicht starb 1361. Zu Florenz geboren 1341
Laura starb genau am 6 April, im Alter
des ersten Mannes Margal 1348 an der Stadt
zu Avignon, & begraben in der Franziskaner
Kirche. der Leichnam am 19 May zu Perma.
fu selbst starb am 18 Juli 1374 zu
Avignon seiner Wille, bey Perma in einem Kloster,
daß & ward der Margal die die aufgesetzt zu
sein. Franz von Laurana Kind in folgenden
de begraben mit der ganzen Universität Perma.

Sacht was en meer niet van felt, ook zijn
bescheiden; Muzen zijn spiegel d' Melen-
soep, en wolkte dat de bevestigten vriend
Gedachten gevoelen. Wrae en heeft zing
zacht zacht; die ze wolkte, d' was bidden
pleegte zijn Gedacht gevoelen zacht, en
zo in gelykheid gewone: zo was en de
wolkte gewone, als in. Was zo origine-
alen Meer die Gelykheid was gewone die
ge. So het Gelykheid, vriend, licht Gelykheid
fiebiding, d' wolkte, wolkte, d' licht
Gelykheid. De licht wolkte en wolkte
zijn d' licht wolkte d' wolkte wolkte
licht. De Gelykheid was gewone wolkte
zacht die licht wolkte d' Gelykheid wolkte
zacht.

Sacht was niet licht en wolkte wolkte
d' de licht. wolkte dat licht,
d' wolkte die licht wolkte, wolkte
en licht ge wolkte. So licht wolkte
de lichtige licht en licht wolkte,
al ja, al licht wolkte, d' licht
niet lichtige licht. Licht wolkte wolkte
de en licht wolkte zo ge wolkte, d' wolkte
wolkte licht ge. Licht wolkte wolkte en
zo wolkte de licht wolkte, wolkte en
wolkte in Gelykheid wolkte wolkte. Sacht
d' en licht en wolkte wolkte; Licht wolkte
zacht wolkte en de licht wolkte de licht
licht de licht. De licht wolkte zijn licht
licht het licht en licht.

als dinge viel mehr thanat upon Gott,
altes. für sich selbst fürwahrhaftig
nicht gefast & gepflanz. Die sehr häufig
gefallt mir viel für mich selbst fürwahrhaftig
Tausend ist die Natur. Die sind groß zu
werden & für mich selbst viel altes. unter
dieser geistlich. Darts & boocaty ist
in weltlich welt. hoch unter ist
& das & unter mit ist, & ist nicht
Ry de & der welt ist ist. Ist
ist ein leiblich. Was ist ein, was ist
johannes unter Gott ist, was ist
ist ein ist ein welt ist, das
ist ein ist ein ist ein ist ein
ist ein, das ist ein ist ein ist ein
ist ein ist ein ist ein ist ein

di' Vilconti waren die großen Männer in Italien;
der Alfons der erste in ganz Italien
für einen die ganz von ganz Italien.

Matteo Visconti übernahm die Regierung der
1311 unter der Regierung der Könige Heinrich der 7
Arche, & die seine Thron der Thron. nach
1322 & die in die Regierung der Könige,
wie Genoa, Florence, Rome, Luzarno, Verona.
Arzo für sich selbst, was in die Regierung
in der Zeit des 37. Jap. all 1329.

Gian Galeazzo 1385 war der größte; er
ist ein ist ein ist ein ist ein
die Zeit der Zeit von 1395 in der
Zeit, & die Zeit der Zeit der Zeit
die & die Zeit, die & die Zeit.
die & die Zeit 1402 in 55. Jap. der Zeit
die Zeit & die Zeit der Zeit. die Zeit

In Kapt was allopul 5 ferdinand kersfytz,
von der Chpuz pt sine brief 3 dach gerdacht.
die selbe hette wegen der kersfytz nicht viel
Diploma 2 Wollkorn in dem gerdachte. das be.
fuerder die col 5 ferdinand, von hof was voll
gledten. Ein schon gibt ihm ein pfund lob, und
sagt: das er kette auch eine Menge kersfytz
Lidial in der hette gerdacht sein. In siner letzen
hette selbten, forderung der hette von lousen,
tungh. hede 1455.

die Wollkorn waren in dieser ferdachte
auf der woyf.

^{volgar} der korn gerdachte ist von dem alten ganz verflucht
Letherario, als der hedeiff von letherario. Die selbe sein
die gerdachte, das oder korn, als bren, wenn er
In siner Woll von hedeiff ist er fast kersfytz, selbst
latherario, gerdachte, kersfytz. die kersfytz sind auf
mit sich 2 ferdachte verflucht, als bey dem alten. die Oper.
Lath gerdachte die das X wie der ferdachte ch ad.
In der ferdachte von korn hat themend, als von
siner selbten von der woyf familis sein, selbst die kersfytz
ist, die selbe in siner hedeiff von hedeiff 2 ferdachte
der woyf. auf siner hedeiff 20,000 man.

die woyf die gerdachte korn sind ganz verflucht
wie die alte. sein der kersfytz kersfytz, siner hedeiff
auf die selbe, oder kersfytz, kersfytz mit siner
der woyf, gerdachte korn der kersfytz, die kersfytz
Woyf in der gerdachte sein, die woyf nicht.

In hedeiff korn man 2 woyf sind iberris
mit der gerdachte korn, die auf der kersfytz.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir ein
Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

Die fchöne Welt mit Aemtern, & Ländern
entfesselt will leben. Ich hab' mir
ein Wort an die Hand genommen, & mit
einer Feder geschrieben.

fund fono in Biggelligkeit nympten, bely
in Langt der Apoll; nat der künstler
fand dabey Glegentheit, di fuffte künst
in Altrants ge prigen, küt dand
was Opusory d Giff draf in prigen
kufen in yffes Summ, wie kered
offen der künftler, je nakte mit
von nymt manes Gpelt küt, der
Arms Plakat, nat wider in form
Giff d was grösere kuper fchreibend
in dem d netzlich küt dand mit
kuffig, der pult bey mit in facht
felter Ovar.

di Grop falo in die küt was gefallt,
dass die vier bester sind gup gerte, so
dies güt ist in gromm.

di fuffte ist gewis ein netzlich, küt
Helt, d netzt ganz der, al am küt gup
Opus, der künftler. küt d Glt, jolt
wird in küt ge fup, was fup in facht
dand in facht wird gromm küt mit
in künftler dand ge fup. d Opus
ist wider nicht al mit ande Gung in
in küt, nat was in die küt Gpelt
fup. ge fup dand die künftler küt der
fup mit gup die küt, küt was
fup al mit gup künftler in küt,
Helt d d küt? in die küt
jupp fup küt fup die küt Opus
in die küt dand dand dand dand
in die küt dand dand dand dand
dand dand dand dand dand dand
dand dand dand dand dand dand
dand dand dand dand dand dand

ganz für die, und für's und für's
 und alle mein Werk für die!
 Fast ist der Wind, gleich dem, der von der Mutter
~~schickte~~ ~~schickte~~ ~~schickte~~
 trübte hat; hat, frühl, ohne die
~~hat~~ ~~hat~~ ~~hat~~ ~~hat~~
 wolle mit Plac für die in der ~~hat~~
 ganz für die,
 Fast ist der Wind ~~hat~~ ~~hat~~ ~~hat~~

113.
 von der Fortsetzung in Pina. Was ist mit
 einer sehr großen Zahl, die sehr ist für die
 sehr sind. Man hat aber für die Fortsetzung
 in Pina. Es ist in der Zeit von der großen
 in Pina sehr, die für von dem hat und
 sind in der Zeit.
 In Pina. Beide mit sehr ist, die für die
 mit der. Man hat sehr ist, die für die
 hat. Was sehr die in Pina hat, die für die
 18

alle heilige inson, und wie hies die lichte weg,
jags, wone wie wolle; bel auf und Diktant,
di wie abes auf noch heims wunde. Minn Kotten
follen alle nicht bed, if will si selbst anzugs,
dettendacht in kind dienst; si wunde am
helt lichte jesshafte dacht, d' koren nicht wurd
wegen koren. und in d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
on. die koren in d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

bedel boze freygey May. wie tracht die
die gut mit dem w' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
— an die Comand gelst, in bin abes
wurd gelst, mit dem lichte von aufgeht
d' die gut abes die d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
tracht, ganz w' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

helf an Acton. Bild, stamm, die Kette.
Ob an die heiligen d' lichte d' f' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
in die Kette, d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

von d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

und halt ich sel zu d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'

Abstrakt betrieffend auf jenes
Drey und im Regieret alle bey
Tud - wie im Buche, geseh
mit seiner sehr viel.

Gelehrte: furcht Gelehrte furcht
auf die Lehr in diesem
mit dem Buche, furcht
begehrte

Gelehrte von Striebing - Gelehrte
gleich ist jenseit, aber nicht will

Gelehrte und furcht Gelehrte
wie in dem Buche furcht Gelehrte
buche furcht Gelehrte
die furcht Gelehrte furcht Gelehrte
abstrakt

Flavio Blondus, Bernardo Flavio, geboren 1388
Jahre 1463 von Florenz. Romae inhaerentae.
Romae triumphantis, Heliae illustretae libri
Bernardo Rucellai geboren in Florenz 1449 furcht
von Florenz furcht, furcht mit der Medicei.
Abadmi. Oti Oricellari, furcht in der
Jahre 1484. an furcht in der Kapel 1494.
in der furcht in der Stadt VIII. Was in der
Gelehrte von Florenz furcht, furcht 1514.

De obse Rome furcht Gelehrte. furcht die
furcht Gelehrte. la storia della guerra
della Veneta di Carlo VIII in Heliae furcht
1733 oder data di Londra. furcht mit furcht,
nach furcht furcht, die furcht Gelehrte furcht
furcht furcht die furcht furcht Gelehrte.

Bernardo Gustiniani: geboren zu Mantua, 1408 z.
Jahre 89. ist der beste ältere Herzogin
Gottliebshausen; er fing sein Werk aus
zu sein in, es besteht aus bis auf 9te
Jahreszahl. Darob ist er die gering
besten unter den andern.

Vergilio Gottlieb der Carrari, ist ein Gottliebshausen
hat sich nach dem Jahr 1500 Gottliebshausen.

Bernardo Cocio Gottlieb von Mantua in
Italien ist auf Befehl Ludovico Moro.
in der Stadt selbst, in der Stadt selbst
bis 1510.

Tristano Calchi geboren 1462, der beste Gottliebshausen
in Mantua; er ist geboren 1628. Er ist
von Ludwig XII

Antonio Bernadelli Paronita Gottlieb von Alghero
ist ein Gottliebshausen.

Jacopo Basselli Gottlieb von Parma.

Paolo Giovinio geboren zu Como 1483 am 19 April. Er ist ein
unter den 10 fine Gottliebshausen. Er ist ein
Clement VII Petrus Petrus, der die letzten meiste ist
bis jetzt von Mantua; die letzten die letzten die letzten
zu Como die letzten. Er ist ein Gottliebshausen
ist ein Gottliebshausen unter de pistoribus Romanis
als der ein Gottliebshausen Mantua. Er ist ein Gottliebshausen
und man muss die Wappstein bey ihm sehen. Er ist
ein Gottliebshausen Mantua. Er ist ein Gottliebshausen
45 Jahre, von
den 6 von Mantua bis zum 11 die bey der Mantua
dort wohnen die 6 von 19 bis zum 24, die er wegen
der letzten Mantua Dinge nicht Gottliebshausen.

Francesco Guicciardini geboren zu Florenz 1482
Gottliebshausen zu Florenz 1512 Mantua der Mantua
zu Mantua 1518 1521 Gottliebshausen von Mantua
1523 von Clement VII Gottliebshausen Gottliebshausen von
Mantua die Mantua Gottliebshausen der Mantua
Ludwig Mantua 1534 Gottliebshausen von Mantua.
wollte sich mit Karl III nicht Mantua die Mantua

Gesichte von Graue, die von 1575 bis 81 geschrieben, was er
sagt, es will die letzte Hand davon lesen. 12 Bände.
von Anfang der Stadt bis 1527. Von Brückens Fall geht
bis 1585 fort.

Bonfadio gablos zu Anfang der sechsundsiebzigsten im
bedeutendsten, sprachte am Ende ganz Helios primum, 220
sonst Bombas von zu Helia, 2 wundert nicht mehr.
von zu Graue. so wird 1550 der 19 July geschrieben, 2
von der zu sonst unterzeichnet. hier steht, es sey ein
zu einem sehr großen Zettel, weil es ist der Gesetze
in seiner Geschichte von Graue zu dem ursprünglichen
kann sehr, es heißt sey es so betrachtet werden; 2 die
es an beständigsten sind Manieren, de Thon, Cardas,
ob pueriles concubitus. Primum annales de Hospital.
für sein Geschlecht; es folgt er, wo Geschichte auf,
fol. von 1528 bis in die Februar 1550, in dem Zettel
es geschrieben wird. für die Geschichte, obgleich es sich
immer bezieht, das es sich so für sich selbst.

Pietro Mizanti von 1573 bis 79.
Gregorio Cordese del Sacco di Genova nel 1522 festgesetzt.

Calo Ligonis über von Brückens storia.
die von ist eine kind besondere etwas Geschichte.
Girolamo Rossi Hofe zu Neunnen 1599. Geschichte
auch Geschichte. In Briefen von Cassina.
Mitschreibung. Jahr 1607.

Aurelio Coparzo Geschichte von Stadt Hofe 1507
Gabrielle Barri de antiquitate et situ Calabriae.
gegründet von Franca in Calabria.

Ferdinando von Civitatis.
Paolo Emili Geschichte von Geschichte unter Abzug 12
die auf Land der 8. 1599 ganz fort. Jahr 1529

Luicio Marinero von Civitatis, Geschichte in dem unter
Paoponio Leti, Geschichte zu Palermo, ging mit
Federigo Henriquez grande Almirante de la Hispania
auf Paris, 2 Bände zu Palamena 12 Bände, 2
von der Geschichte der letzten Geschichte; hier alle
auch Hof Brückens, 2 Bände unter dem Titel
Opus Geschichte. 7 Bände de Land der Hispania.
5 de Aragoniae Regibus, 22 de rebus Hisp. memorabil.
17 Bände Brückens, Jahr 99

P. Sto. Martini d'Anghiera geborn 1455 jang 1487
von Rom nach Regis, künigliche alt Pöbel der
Geneta, wird fursch jügl. Professor an der Uni-
tät von Regis, de legatione Babilonica lth
bis 1526 De rebus Oceanicis et arte nova
frucht die feldung Colwell. fedele e fatto
von 1488 bis 1525.

P. Giam-pietro Baffei geborn zu Bergamo 1535.
lth zu Rom, fursch Professor der Philosophie
zu Rom 1563. Jang wieder nach Rom bis
wird Jügl. prof. der Philosophie an der Univer-
sität in Rom die Jügl. von Julius der P.
fursch d'Alte; wird nach Lissabon berufen
1572 Jang 1581 wieder nach Rom; in Rom,
dieses Jahr 1603. die Jügl. von Julius
in 16 bis zum alt sein künigliche. lth d'Alte
d'Alte lth. auch von Gregor XIII d'Alte
lth bis 17 d'Alte Professor.

Poli-doro Vergilio de Urbino geb. von fursch. 1534
zu Rom. lth geb. von Alt. II.

449
Lorenzo de Regis Helice ist ein Pöbel der
alt d'Alte Jügl. von der lth zu
brüder.

Alexis Antonio Comenari dehe Jure d'Alte
Lissabon.

Av. Ciro Spontone geborn der Re d'Alte
Giancole Dogliani Vagheria Jügl.

Lodovico Guicciardini fall der künigliche
geborn zu Florenz 1521 lth von 1550
bis 1589 wo er zu Antwerpen starb,
in der künigliche, ein wird iust, waren
Comenari delle cose di Europa, speciatim
te ne Paesi bassi dal 1529 - 1560.

Definizione de Paesi bassi. lth iust.
Detti e fatti notabili de diversi Principi
e ore d'Alte. Obscuri nunciat.

Sanjovino l'origine delle cose più illustri d'Alte
mittelmäßig d'Alte. 22.

Nicolaus W. L. S.
Nicolaus Leonico Tomeo Veneziano Prof. in Padova. nato
1456 morto 1533. Grand amico di Brantio.

Scrisse il primo Antiphile nel greco.

Pietro Pomponazzi di Mantova. Prof. in Padova e Ferrara
e Bologna. nato 1462 morto 1524. Sostenne che
Aristotele non riconosce l'immortalità dell'anima, e che con
ragioni naturali essa non può provarsi; Che i miracoli
tutti non sono che effetti di immaginazione, che Dio non vuole
la eterna felicità di tutti gli uomini, ma quella sola, che colle
forze naturali si può acquistare.

Agostino Nifo nato a Sessa in Calabria morto 1537. Sostene
non esservi che un'anima secondo Averroè. Sono suo
testimoni a suo tempo.

Simone Porzio napoletano. Prof. in Pisa, morto a Napoli 1552.
Contrario all'immortalità dell'anima. Segue del primo.

Jacopo Zabarella nato a Padova 1539. uno de' più dotti.

Jacopo Masson volle conciliare Platone col Aristotele, 1597.
nato in Roma 1603.

Giulio Thoppi nato 1565 fece molte viaggi e scrisse in Pisa Plurip.

Pico della Mirandola suo discipolo nato nel 1470. scrisse gran

partita di libri nel 1520 morto 1597.
Francesco Patrizi nato 1529 morto 97.

Girolamo Cardano nacque in Pavia nel 1501 a' 24 Settembre
vissè fin al 1576 almeno. le sue opere for-
mano dieci Tomi in foglio. ed è pieno di linee 1665.

Giordano Bruno nato in Nola. era vivo in

Roma a' 19 dell'Febraio del 1600. L'aveva
che si veggono le leggi de' vortici di Cartesio, gli
atomi del Gassendo, e l'atomismo del Leibnizio ne
sue parti: opera, ed ancora il sistema Copernicano
tali e che oppugnavano l'antica filosofia, e non ebbero
forza uguale al ingegno solo, ma alla comune di natura contro
il torrente del costume.

Domènico Maria Covino morto 1574 in età di 50.

di Ferrara, fu a Bologna il maestro di
Niccolò Copernico, che fu in età ancor gio-
vane Professore di Astronomia a Roma, ed
aveva corso grandissimo di fortiori, cioè circa
l'anno 1500 in età di 27. Vogliono, che
abbia rubato il suo sistema d'un certo calabrese
Tagliaviva, che morì, avanti il pubblicarlo.

distin. del prefetto Giuseppe...

1. Helicidip.

Bucchiello. Lettere p² fleming; pad. p² Von 1498

Loenzo Medici, a fine della Chronica. 1554-1680

Angelo Poliziano, che al più non aveva che 29 anni,
quando scrisse le sue famose tragedie.

Giuliano Benivieni. non fleming.

Bernardo Bellincioni non fleming.

Fraancesco dei non fleming.

Giuliano Visconti non fleming.

Agostino Stacchi non fleming.

Leofano detto Agulano. accompagnare li suoi versi col
vinto.

Antonio Tebaldeo non fleming. ha 4 soli ipse fin
in figura 500 Gofus bryest. ab. anni erig!

Bernardo Accolti

Luigi Pulci nato in Firenze a 3 d' Dic. 1431. la sua morte
è incerta.

Matteo Maria Bojardo Conte di Scandiano. nato 1430 presso Ferrara
mori a Reggio 1494. Gradasso l'Herodoto, e l'Asino d'oro d'Alp.

Fraancesco Liery da Ferrara. 91. Mambriano.

Lettere d'Alf. del 1577

Antonio Lupo Vicentino. mori 1447.

Tito Strozzi. mori 1508. in Ferrara.

Egolo Strozzi il figlio. eccellente poeta; ma mori
giovane ammazzato per gelosia ^{aggiuncta} ~~per~~
della sua sposa, con 22 ferite. l'Anno che lo mette-
va tra li più grandi poeti C. 42.

Tribacco Madarozzi,

Livorno; in Ferrara ambasciatore.

e dire qualche d'altro vedi il Gialdini.

Poliziano. Quattro selve.

Carlo Brandolini. detto Lippo. ciccio della sua
famiglia questi.

Pontano. nato nel Dic. 1426 a Cerreto nell' Umbria

che quondam patitur capis ad trispe truentem
logit loquies ad repetit vna

Capra peto, senecioque viram corpibus ab arais

Tyrocheras didici sub Jove ferre nives. mori 1503.

Marullo. Quattro. Gesti spiriti della sua Accademia.

Stipiti de' Medici Luigi
1511-f. Bembo. Letteriere. Antonio Broccade Veneziano,
no, inimico del Bembo, morto giovane, bravo Poeta.
Cholza, nato in Modena 1489 morì nel stesso loco 1549.
Giovanni Guidicioni nato in Lucca 1500; Governatore di
Roma sotto Paolo III., e poi Vescovo di Tossobone.
Nunzio al Imperador Carlo V. 1555 morì in Navata 71.
Niccolò Frando nato in Benevento circa il 1505. Il P.
S. Pio V lo fece pubblicamente appiacciare nel
1569, contra di cui aveva fatto un epigramma.
Usciti di Bassano. Lodovico Masfelli di Ascepe.
Giovanni Deke lafa. nato a 28 di Giugno del 1503.
1544 Arcivescovo di Benevento morì 1556.
Papa lettero, vite di Bembo e Costanzo Card.
Bernardo Capello e Domènico Venier, Veneziani. Il primo
navigò pel principio del secolo e morì 1565 offeso
to in Roma. Il secondo stava per un accidente di
malattia de' reni fu per un bel tempo da 32 anni di
sue vite. - 1549 - 1582 dove morì.

Giangiolamo de' Rossi Parmigiano, nato 1569.
Kubel Carr nato nel 1507 in Città nuova nella Marca
di Ancona. morì 1566. La Fischeide, La
Diana de' Reali. La Rettorica d' Aristotele, Pastorale
di Longo. Time. — Lodovico Capelvetto 1505.
in Modena morì 1571. pronunciato. Poet. d'ind. 70
Alberico Longo, ammesso in gioventù, viaggiò nelle Grece
per imparare perfettamente il Greco. Time 1563.
Angiolo di Costanzo. Giovanni Fiamme, Time base Ughini.
Vittoria Colonna. figlia del Fabrizio Colonna
nato in Marino circa il 1490. sposa
Bel Peperca in età di 17 anni. Il marito
fu prigioniero a Ravenna, e morì nella
battaglia di Pavia 1525 per le ferite. visse
in Napoli, e Ughini poi. morì in Aviano
1541, e Vitale. morì in Roma 1547.
Veronica Gambarà. nata in Bolgia 1485. sposa
di Giberto di Corceggio 1509. morì 1550.

Julia d'aragona. Cortigiana e celebre Matrona.

Guffara Stampa Padovana. morì per emor. in età di 90.

Tacquaria Motta. Etadna fatta di Roma.

Olimpia Morata nata nel 1526. divenne Proletta.
Le col profar in tedesco Gerthar. morì
di Uffetti d'istria in Waidelberg. Le sue opere sono
Maquette in Napolea nel 1558.

Ercole Bentivoglio nato in Bologna 1506 morì 1577.

fu Satiro, i migliori dopo quelle del Alf.
Alcazar, Pietro della Casa Lettere alla Cadona,
Vinagnera. v. d. l'edizione di Venezia 1563 ditto.

Francesco Berni profane del sec. XV. da Pisbiene.

vissè li primi 19 anni in Fivulze, poi in Vol.
per ultimo amore in Fivulze dove morì 1536.

Coefia letice, elegie, il prossimo al Libello del Tin.

Giovanni Marco de' liquor Detrocano nel Friuli nato circa
il 1490 vissè per in Roma. morì 1596 d'una
caduta alla cattedra d'un cerco.

Ubaldo Capacci Peruzino morto 1601.

55
Agnolo Fincenzola nato in Fivulze 1493. morì verso il
1546. Gradami dell'Arton
Arton, Discorsi degli animali, Tradizion dell'af. d'ar.
Arton d' Arton Coefia.

Jacopo Sannazaro nato in Napoli a' 28 di Luglio
del 1458. morì 1530. tre volte in Francia.
L'Arton la sua più famosa opera aveva nel f-
orto 60 edizioni.

Bernardino Baldi nato in Urbino 1553. fu
Arton, Orto, Egloga. Traduzione d'Arton
in Francia, ed in latino diverse opere Greche. Popolano
xii lingue. morì in Urbino 1617. ha versetti
Arton l'Arton. Inventiva di nuovi metri Grac
Matrona.

Coefia Peperona. Matteo Conte di Sar Mattaro 1540. Arton
Arton Veneziano morto 1571 in dielto Veneziano. Capaccio
Napoleano 1598. Bernardino Rota Napoleano, morì 1576.
Cernando Tasso fu il primo a dare effugio.

Coefia Maifesta. Bernardo Tasso Arton, e gli Arton col Francis

Poemi Didascalici.

Poetica. Conte Cossaro Landi 1540. Girolamo Marino 1556.

La Scythide in ottave Toma di Gregorio Duchi Bresciano Alamanni nato in Firenze 1495 mori 1556 in Ambois.

13. La Coltivazione Manpato 1546 in Parigi de Robert Stephano Gione il Colto e l'Avarchide, poco felici.

14. Il Magistero delle arti di Giovanni Rucellai Fiorentino nato 1475 di Bernardo.

La Sereide di Alessandro Teseo 1585. Torino.

La Curia. Filo Giovanni da Sordano Manpato in Venezia 1556.

Erasmo da Valvesone di nobilissime famiglia in Friuli. mori in Roma 1591. Scrisse la Tebaide, l'Electra, il casto del diamante, l'Angelica et

Luigi Zanfillo nacque in Venosa circa il 1510 e visse gran tempo in Napoli al servizio del Viceré D. Pietro di Toledo. Il Vendemmiatore. Marzo. 1534. (Marzo il lode della Mesta Venezia 1540 fatto essere di lui). 6 pe Vine

fosse scritto in Venezia 1738 comp. La Bahia in Vercelli 1767. il Podest in Torino nel 1769.

Novellatori. Bonno, Ficcardola, Otello Landi,

Carlo Guibonzi, Giacinto Scappatola, Girolamo

Parabosco, Gianbattista Gualdi, Sebastiano

Erizzo, Affonso de' Mori, Scipione Mar-

gagli, e il Saporino, che una Novella

di cent. Novelle di diversi Detti. il più celebre

Matteo Bandello Religioso dell'ordine de Predicatori

circa il principio del secolo. Offrì le cele-

bre Lucretie Gorgone. Traversari. lo

fece 1556 Vescovo di Agona. mori verso il 61.

Poemi Lomardeschi

Vite di Marcello di Cesare Caporali.

Il libro di Arno e di Arno Philogine di Andrea

Manardo di Perma. 1508. Capitani di Lodovico XII.

1° Ercole di Giacobbe Gialdi

1° Enea, e l'Attilio di Lodovico Dolci

Bernardo Tasso. nacque in Bergamo 1493.

mori 1569 Governatore d'Offigia.

Amadigi tratto da un romanzo spagnolo

nel 1559 fatto. Flordante pubblicato

dal Torquato in Bologna 1587.

Anoffo. vii. Mazzuchelli Tom. 1. P. 11. p. 1060.

Barotti. nel Tom. 1. delle Memorie

degli Illustri Ferraresi. nato 1474.

mori 1533. negli ultimi anni fu

moglie Alessandra figlia di Franco. Benetti

Fiorentino, e moglie prima di Tito di Leone

di Strozzi nobile Ferrarese, quella cognata

fu di Niccolò Vespucci da Firenze. Corona

del Orlando in questo scritto. nel passo del

Bernardo Tasso. — Atterio Landi conte di

nella Storia degli Scrittori p. 21.

57
Il Donese Uggieri di Girolamo Tromba da Novara.

La nocte del Donese di Casio de Rarni

La nocte di Luggiero di Giacobbe Pezatore
da Ravenna.

1° Anteo Gigante, e i tristi di Carlo Magno

di Francesco de' Lodovici Veneziano.

1° Orlandino di Teofilo Tolengo. Nampato

113. in Venezia nel 1526 sotto il nome
di Lionardo Piloro da Mantra. Verona.

1° Angela francavata del Conte Vincenzo
Montecatini Ferrarese.

Giangiorgio Trifino nato di Luglio del

1478 nato in Vicenza. mori in Roma

1550. Italia liberata da' Goti.

La prima edizione in Roma 1547.

La seconda 1515.

Francesco Bolognetti scrittore Bolognese Il Copista

nato in Venezia 1565.

Carpio Gonzaga Il Fidante 1582

Torquato Tasso nato 1544. mori 1595.

Giovanni Lupatelli Il Moscarda - Orfeo. II. 1525.

Lod. Martelli. La Pulia.

Specone Speconi nato in Padova 1500. mori 1588.

Canace e Macareo, composta fin al 1542.

Giambattista Lupatelli. nove tragedie. la più celebre
1^o Oberone. rappresent. 1541 in Ferrara.

Giovanni Andrea del Aquilara. 1^o Edipo. nato circa 1515.

È lui la fonte traditrice delle Metamorfosi d'Orlando.

Luigi Frotto, il Cicco d'Adria nato 1541 mori 1585 in Venezia.

Federigo Asinari nato 1527. Il Turco, uno de migliori.

Pomponio Torelli da Parma. Rime e cinque Tragedie.

1^o Ateneo Seneca de' Loggi. Lev. x. Act. v. Chor.

Ercolo Bentivoglio. Il Globo, i frankini.

Trifino, Alemanni. Trucosco d'Alba Fiorentina. Alvici

Il Grandio uno delle migliori rime lingua di lui. Cecchi
Bibbene la Calandra. Cecchi Bocherone.

58
Baboloneo Pico, le Babe. una de più belle. Giambattista Pico
Tiorcutto. Ruffante

Beccari Il Sacrificio rappresent. 1554 al Duca Cosim. II.

Guarini nato in Ferrara nel 1597. mori 1612. (1585.)

Ottavio Rinuccini Fiorentino. la Dafne, fatta in
musica da Jacopo Peri, per Fior. 1594.

alle nozze di Mane De Medici coll'artigian 1^o Landice
Daki tedeschi. 1600 in Firenze. Arrianna 1608.

Giulio Liviani, compositore. vedi il Tiraboschi. R.

mori 1621. fu amante della Regina Maria, e fu
compagno in Firenze.

Claudio Tolomei da Siena nato 1492. le Lettere vespignane.

Colucci Basso nato in Feb. 1467. mori in Roma 1549

Laccolotti a pill lepe Pape 1772.

Masso Cabelli Am. dano Spanazzo de f. Papp.

Silvio. Ant. ... per Cardinale, in paraf. 1720

Onorato Tasselli, Monaro Cap. 1776. Papp. Nicola. Papp.

Volpe Agostino. Papp. ... Campidoglio ... Papp.

Zanchi, ... nato quasi col prin. del secolo. P.]

Andrea Navagero nato in Venezia 1483 nato 1529.

Giuseppe Colta. Papp. ... nato a età di 28. lepe

... per ... della ... alla ...
Cominiana.

Pado Corroto d'Alba nato 1425 mori 1471.

... nato ... 1728.

Comenio Jacopo ... nato nel 1530, poeta lafano

... padre ... Pietro ...

... Faerno ...

... nipote di Pio IV. Dorette ...

... 1564 Papp.

... Volpi ...

...

Francois d'Orpini. Papp. d' ...

Masonario Flaminio nat. in Terracina nel 1490

... nato in Roma 1550. ...

... l'ultima 1743 colle ...

Francois Franken ...

Conte Niccolò d'Arco nato 1579 in ...

... nato ... 1739 in ...

... in ...

Andrea d'Alba ... nato in ... 1789. Roma 1743

Pullo Fontana nato 1547 ...

Marcantonio ... nato nel 1577 ...

Vidua 1440 in ...

Francois Spello ...

Francois ...

Leone

Marcello

... che faane il ...

Donio

... nato in ... 1570 ...

... 1728 ...

Luigi Capre, De principiis Herum. Pamp. 1542.
e rist. in Venezia 1754.

Franco Veronesi la Logica in versi eccellenti.
1729 Editio Cominiense del Tracast. 11.

Fraacastoro nel 1488 in Verona. morì 1553 sul suo
castello di Jaccaff. Guarino disse, che
anche per stile di la Fisica e la Poetica bestiano
della sua forza ben congregate.

Mario Tullio Berò Bolognese Ruffiniana libri X.

Giuseppe Nili Valdolina, da Salsò 3 libri delle Colture degli
orti Pamp. in Padova 1574.

Da Barga de Venetione. nato 1517 uomo velocissimo.
XII libri della Sirtate fatta in Verciozza.

Luomo Gauda Bresovano la Colombiade.

Giulio Cesare Stella Romano 1525 P. Felso Hoff. argom.
due libri.

Bastoni l'Autoriade XII libri Pamp. 1515

Condeano Martirano da Cosenza 8 tragedie, GOD. Spa,
Botta comiomartin, l'Allegorica. unica
edizione in Napoli 1556.

Teofilo Folengo, sotto il nome Maslino Coccajo nato presso
martina 1491 Benedettino, me fuggi per amore
dal suo convento. Profic Macerone che Venez. 1579
del medesimo Orlando. il Chaos del Triplesano
che ha vite poi si tornato al convento. l'umano
de figliuolo di Dio in Napoli, poi in Sicilia
morì nel territorio di Padua 1544.

Vincenzo Maggi Bresovano scrisse sopra la Poetica
dell'Aristotele; e de praesartia matricum
antonio Montano, Epica, l'arte poetica quattro libri
me delli saggi.

Giulio De hores, Giovi di Cipro, grave col Guarini. Poet.

Giulio Cesare Soligero nato 1484. da dodici anni paggio
17 alla corte di Massimil. f. alla Battaglia di
Kaverre col l'ade, che si morì, come suo fratello. Uomo
prave daveri; me tutta l'ovado l'osplenente esp

11. Aug. 1807. in Paris - in Marburg am 1. Aug. 1807
Geg. 2. dinst. 2. abgeht auf der Treppe, mit einem
Lampglas. Sonn. 4. dinst. 11. in
Kellern. 1. dinst. 11. Aug. 1807. in
G. 11. dinst. 11. Aug. 1807. in
700 Tab. für Quatras.

ist das inwendig, das in solches Quadrat
in so großer Lage Logen von 1000
von 1000 auf 1000, so ist es nur
in 1000 in 1000 1000 1000.

Wen ich die 1000 Tab. 1000, die 1000
- 1000 1000 1000, 1000 1000 1000.

Ne me flets si des in Helle ston
a vone me qui breuete breuete
a pomeat breuete breuete. Ne flet Helle

63
non resta da lui. Calo. capo. Barbato.
De facti in Rome non è accestia. fu
son calata in qui. he nome fado.

Galh. 4 Reg. 4 Lavanti

— non riu fletti uin a pomeat cepi Hage
de uin a se abgromed

— allit fletti uin a se abgromed

Louffant. finto me. ibi de. Oud uen
in Mondfian; aut uenel me
in uelbit in. Oud uenel me
de uenel me. finto me. finto me.

allitoy fletti uin a se abgromed
a heder de qif de heder, bit de heder
finto. finto. finto. finto. finto.
in heder de qif de heder, bit de heder

Louffant. ab uenel me. finto me. finto me.
le uenel me. finto me. finto me.

Voyant. — Vous pouvez bien croire.

al fin oggi si incorona
questa poca bracciona

Garganelli in de Braccione per H. ga
ofes. Qui non si entra — qui entrare
si gel.

Carrie Caroni in Gila, in de Metra
niff sehr arlet. auf der Ponte i
Angelo griffet, viele dabig Pastoren.

Karifer griffet uns mit einer Madef in der
Kassa, 2. bei einer Bekleid, in Chapen
besitzt sich auf der Luft in der angrenzten
Apartmente. Bekleid bringt

Wozu bring von der gelblichen großen beinadial
auf der Markt eines Jahl an der Offizier auf
der Waller, die sie mit einer Gerichte in
Regelios, 2. die sie in eine alle für
für formen. 2. die sie für. für, die sie von
2. die sie für. 2. die sie für. 2. die sie für.

Sticht sie, 2. in feigstet. 2. die sie von
Lise, 2. die sie in der Luft; die sie für
in der feigstet, wird in der Luft. die sie
von der Luft. die sie für.

Da wurde uns fast Doreur. 2. die sie
miffen, 2. die sie für. 2. die sie für.

Leichte von einer Befragung und für
gofen, die sie mit in der Luft. die sie
2. die sie für. 2. die sie für. 2. die sie für.

Edman am Hofe mit einer Kappe
2. die sie für. 2. die sie für. 2. die sie für.
2. die sie für. 2. die sie für. 2. die sie für.
2. die sie für. 2. die sie für. 2. die sie für.

